

# Einladung zum Unternehmenstag „Erfolgsfaktor Familie“

am 21. April 2010



10:00 – 16:00 Uhr, im Haus der Deutschen Wirtschaft, Breite Straße 29, 10178 Berlin

Familienbewusste Unternehmensführung ist in Deutschland kein Modethema. Trotz der schwierigen konjunkturellen Lage engagieren sich zukunftsorientierte Unternehmen nach wie vor intensiv für Beschäftigte, die Beruf und Familie unter einen Hut bekommen müssen und wollen.

Aus gutem Grund, denn gerade in der Krise hat sich gezeigt, dass die deutsche Wirtschaft nur dann fit für einen Aufschwung ist, wenn sie qualifizierte und loyale Fachkräfte bindet. Zugleich wird immer deutlicher, dass gerade kompetente Beschäftigte – Männer wie Frauen – der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine wachsende Bedeutung beimessen.

Der diesjährige Unternehmenstag „Erfolgsfaktor Familie“ bietet Anlass, nach vorne zu blicken: im Zentrum stehen Strategien, wie Unternehmen gemeinsam mit ihren Beschäftigten effektiv und innovativ mit dem Thema Beruf und Familie umgehen können, um gemeinsam stark für den Aufschwung zu sein.

## Das Programm

**10:00** Einlass und „Markt der Möglichkeiten“

**10:30** Auftakt mit Publikumsbefragung

**11:00** Praxisforen 1. Runde

**12:00** Praxisforen 2. Runde

**13:00** Mittagspause und „Markt der Möglichkeiten“

**14:00** „Beruf und Familie – gemeinsam fit für den Aufschwung“

*Prof. Hans-Heinrich Driftmann (Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages)*

**„Zeit für Verantwortung: Familienfreundlichkeit als Wettbewerbsfaktor“**

*Dr. Kristina Schröder (Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)*

**„Familienfreundlichkeit als Unternehmenswert“**

*Prof. Michael Hüther (Direktor des Instituts der Deutschen Wirtschaft Köln)*

**Preisverleihung „Ausgewählter Ort 2010 im Land der Ideen“**

an das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ durch die Deutsche Bank

anschließend gemeinsamer Fototermin der Veranstaltungsteilnehmer

**15:30** Ausklang mit Kaffee und Kuchen. Auf dem Markt der Möglichkeiten präsentieren sich Regional- und Landesinitiativen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Gesamtmoderation: Sofie Geisel, Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“

**Bitte melden Sie sich bis zum 9. April 2010 an:**

per Post, per Fax (030/20308-5-6101) oder online ([www.erfolgsfaktor-familie.de/unternehmenstag2010](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/unternehmenstag2010)).

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Folgende Angaben sind erforderlich:

Name des Unternehmens/des Verbands/der Institution

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

1. Teilnehmer/in, E-Mail\*:

2. Teilnehmer/in, E-Mail\*:

Ich/Wir möchte(n) nicht, dass o.g. Name(n)/Institution auf der Teilnehmerliste veröffentlicht werden.

Wir interessieren uns für (bitte zwei Foren auswählen):

**Praxisforum 1:** Väter ...

**Praxisforum 2:** Familienbewusste Arbeitszeiten ...

**Praxisforum 3:** Beschäftigtenbefragungen ...

**Praxisforum 4:** Kinderbetreuung ...

**Praxisforum 5:** Schulkinder und Jugendliche ...

Ich / wir benötige/n Kinderbetreuung für \_\_\_\_\_ Kinder im Alter von \_\_\_\_\_.

\* **ACHTUNG:** Die Angabe der E-Mail-Adresse ist notwendig, da im Haupteingang des Hauses der Deutschen Wirtschaft ein Barcode-Lesesystem installiert ist. Als Veranstaltungsteilnehmer erhalten Sie nach Anmeldeschluss per Mail einen Internet-Link, über den Sie sich ein Einlassticket ausdrucken können. Bitte bringen Sie das Einlassticket zur Veranstaltung mit. Dieses System dient dazu, den Zugang zum Haus zu verbessern und zugleich auf erhöhte Sicherheitsanforderungen zu reagieren.

## Praxisforen:

### Forum 1

#### **Väter – Wie väterfreundlich ist die deutsche Wirtschaft schon und welche Erwartungen haben Väter an ihre Arbeitgeber?**

Format: Diskussionsrunde

| Volker Baisch (Väter e.V.)

| Johannes Rahe (Ursachenstiftung)

| Frank Giesker (OKE GROUP GmbH)

Moderation: Anine Linder, Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“

### Forum 2

#### **Familienbewusste Arbeitszeiten – Welche Modelle brauchen wir in Zukunft – auch für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Pflege?**

Format: Diskussionsrunde

| Volker Feuring (B. Braun Melsungen AG)

| Andreas Hömke (SCA Hygiene Products GmbH)

| Michael Weidinger (Dr. Hoff Weidinger Herrmann Arbeitszeitberatung)

| Regina Held (Zentrum Frau in Beruf und Technik)

Moderation: Alexandra Wachendorfer, ar priori

### Forum 3

#### **Beschäftigtenbefragungen – Wie können Beschäftigte aktiv an familienbewusster Unternehmensführung beteiligt werden?**

Format: Workshop

Moderation: Patrick Frede, inneto

### Forum 4

#### **Kinderbetreuung – Wie kann man mit lokalen Akteuren zusammenarbeiten und wie organisiert man Verbundlösungen?**

Format: Forum mit Informationstischen

| Sabine Dörr (tisoware Gesellschaft für Zeitwirtschaft mbH)

| Ursula Günster-Schöning (Emsländische Stiftung Beruf und Familie)

| Dieter Barlage (Barlage GmbH)

| Gabriele Rau (Charité – Universitätsmedizin Berlin)

| Marisa Möller (PRO URBAN GmbH)

| Markus Bichowski (Walkenhorst Gruppe)

Moderation: Frauke Greven, Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung

### Forum 5

#### **Schulkinder und Jugendliche – Wie können Unternehmen die Eltern älterer Kinder unterstützen und dabei auch selbst profitieren?**

Format: Diskussionsrunde

| Alexander Kranki (KRANKIKOM GmbH)

| Jürgen Kühn (Deutsche Telekom AG)

| Rudolf Kast (Sick AG)

| Frauke Spreckels (Verband berufstätiger Mütter e.V.)

| Dr. Ivo Züchner (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung)

Moderation: Sofie Geisel, Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“

Bei Rückfragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“: 030 / 20 308 - 6101, netzwerkbüero@dihk.de

# Anmeldung...

Bitte freimachen

... zum Unternehmenstag  
„Erfolgsfaktor Familie“  
am 21. April 2010

An das  
Netzwerkbüro  
„Erfolgsfaktor Familie“  
DIHK Service GmbH  
Breite Straße 29  
10178 Berlin